

General Anzeiger



Saalkreis Vagablat.

Abonnement 50 Wg. pro Monat frei in's Haus. ...

Haupt-Expedition: Große Ulrichstraße Nr. 16 (Gang zum Radfahrerthor).

Angaben nehmen ferner sämtliche Adressen entgegen. ...

Saalkreis Heftliche Nachrichten.

Hier die Redaktion verantwortlich: ...

für Halle und den Saalkreis.

Amliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Halle'sche Familienblätter“ und „Der Bauernfreund“.

Die heutige Nummer umfasst 16 Seiten.

\* Was in der Welt vorgeht.

\* Halle 6. Mai.

Der Kaiser und die Kaiserin haben ihren lange geplanten Besuch im Reichslande ausgeführt, freilich nicht eben vom besten Wetter begünstigt.

Der erste Mai, dessen Arbeiterfeier der Reich der Neuzeit verloren hat, ist an sich nicht vorübergegangen, aber für verschiedene größter Städte kommt der fünfte Mai nach.

Am Dienstag ist Oswald v. Simson zu Berlin verstorben. Mit ihm ist der Meister der Königsburger Schule, der in der Geschichte der Verfassung des Reiches eine besondere Rolle gespielt hat.

In den Parlamenten haben noch immer die Kommissionen die Hauptarbeit, das Plenum selbst tagt nur mit Unterbrechungen, da zufolge der veränderten Dispositionen seitens der Regierung bei Einbringung von Gesetzentwürfen wenig Arbeitsmaterial für Plenarberatungen vorhanden ist.

Das Schloss des Glaubart.

Novellen von Ernst von Waldow. (Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.)

Gräfin Nedon erhob sich hastig und maß ihren Neffen mit einem stolzen Blicke.

„Was höre ich, Sie wollen mich glauben machen, daß Malvina selbst Hand an sich gelegt hat — das geht zu weit, Baron Waulenstein!“

„Für mich waltet leider kein Zweifel darüber ob“, entgegnete traurig der junge Mann. „Wenn Sie mir Gehör schenken, so hätten Sie erfahren, daß es hier mehrere Szenen zwischen Malvina und mir gegeben. Sie wollte mich erschließen — ich verzagte ihr wohl, sagte ihr jedoch mit aller Entschiedenheit, daß eine Annäherung des früheren Verhältnisses unmöglich sei, weil meine Liebe erloschen und ich den Glauben an den Werth ihres Charakters verloren hätte.“

„Nichtabsonnenig gab Malvina diese vergeblichen Versuche nicht auf, ja, als sie heimlich mit ihrer Dienerin einen Versuch auf dem Waulenstein machte, drohte sie mir damit, sich von dem Altare des Schloßes in den Abgrund zu stürzen, wenn ...“

„Hören Sie auf, diese Schmähungen meines armen Kindes mir, der Mutter gegenüber, auszusprechen“, rief zornbeben die Gräfin.

„Ich bin nicht leichtgläubig genug, mir solche Märchen von Ihnen aufbinden zu lassen, für die Sie auch erdwärts wenig gläubige Beweiser finden könnten. Wer Malvina kennt und jenes unschöne Mädchen — Ihre — neue Braut — der wird auch wissen, daß meine Tochter nicht da vergebens um Liebe bitten mußte, wo jene liegt!“

„Bis jetzt beurtheile ich Ihre Berührung schonend; ein Mann von Welt zählt die Töne selten zu seinen Eigenschaften — jetzt aber, diesem Intriguenpiel gegenüber, darf keine Rücksicht mehr walten. Die ganze Strenge des Gesetzes soll die Schuldigen treffen, die mein armer, theures Kind an den Rand des Grabes gebracht und sich noch jetzt nicht erbliden, Malvinas Ruf anzuhören und Schmach auf ihr Haupt zu häufen!“

lage im preussischen Abgeordnetenhause eingeleitete Kommission eilig bei der Arbeit. Das Schicksal des Entwurfs ist noch immer in tiefes Dunkel gehüllt, und es ist fraglich, ob die von der Kommission unternommene Inspektionsreise eine Sinnerklärung vieler Gegner herbeiführen wird.

Am Ende der Woche etwas ruhiger geworden. Aus dem Gesehnen aus einer direkten Kabellegung zwischen der Union und Deutschland hat zwischen den beiden Staatsoberhäuptern ein hitziger Depeschekrieg stattgefunden, der von gewisser Seite in Deutschland sogar zu einer kleinen Amerikafage ausgenutzt wurde.

Am Vorabend des Jahresfestes fand am dem Gebiete der ausländischen Handelskapital das englisch-russische Uebereinkommen in der äusserlichen Hinsicht. In England nimmt man bekanntlich den Wunsch immer gern wahr, und so bemüht man sich frampfeit, das Uebereinkommen als einen innewerten Erfolg der Politik Salisbury's hinauszukomposten.

In Italien hat das Kabinett Pelloux seine Demission angenommen, das war seit langem vorausgesetzt und bereits am ersten Tage der Unterhandlungen über die auswartige Politik Gemeinhit.

Der Kaiser nahm heute Vormittag in Strassburg auf dem Balkon eine Parade über die Strassburger Garnison ab.

Alle unsere angewandten Mittel erwiesen sich der starken Portion des Giftes — es ist Arsenik, welches die Kräfte erhalten — gegenüber als erfolglos. Schon stoch der Wut-umlauf, die Schläge des Nervens sind kaum noch fühlbar, der Körper, besonders die Extremitäten sind erkalte, es geht schnell zu Ende.“

„So thut Sie Ihre schwere Pflicht, Doktor; ich begleite Sie gern, aber mein Anblick würde die unglückliche Frau nur noch mehr erregen.“

Doktor Bergemeier trat nach kurzen Klaffen in das Gemach der Excellenz Nedon, während Harald sich zu Valentine begab. Er fand das junge Mädchen im Gespräche mit zwei älteren Herren, in denen er zu seinem Erlaunen den Stadtrichter Frank aus Freiberg und auch den Kreisgerichtsrath Wölter aus der nahen Kreisstadt erkannte.

Die Herren grüßten ihn; ihre Antmien zeigten an, daß es sich hier um etwas ganz anderes, als um einen Höflichkeitsbesuch handelte.

Gerichtsath Wölter trat sodann auf Harald zu und benachrichtigte ihn in schmerzlicher Weise davon, daß der zu großes Aufsehen im Publikum machende Vergiftungsfall auch zur Kenntniss der Behörde gekommen und die Sache natürlich bewegen habe, zu ermitteln, ob es sich hier um eine fahrlässige Gefährdung des Lebens, oder gar um ein Verbrechen handle. Zufällig sei er, Wölter, gerade in Freiberg in Amtsgeschäften anwesend gewesen und habe nicht geögert, die Sache selbst in die Hand zu nehmen, damit erstens mit aller gebotenen Schonung vorgegangen werde, denn die Schuldigen zu ermitteln. Letzteres sei hier doppelt erwünscht, weil bereits die ältesten Berichte im Stadtbuch firtierten und der Jauber und Bergenglaube, welcher schon so viel Unheil angerichtet, durch solche Zufälle neuerdings in Flor komme.

„Alle Welt“, fügte er achselzuckend hinzu, „sabelt von dem Rind der Apfeln, welcher das Schicksal der Barone Waulenstein verfolge, und von anderem Unlath mehr, der für das ausgefallene neunzehnte Jahrhundert eine Schande ist.“

Politische Uebersicht. Deutsches Reich.

\* Berlin, 5. Mai. (Polenachrichten.) Der Kaiser nahm heute Vormittag in Strassburg auf dem Balkon eine Parade über die Strassburger Garnison ab.

Alle unsere angewandten Mittel erwiesen sich der starken Portion des Giftes — es ist Arsenik, welches die Kräfte erhalten — gegenüber als erfolglos. Schon stoch der Wut-umlauf, die Schläge des Nervens sind kaum noch fühlbar, der Körper, besonders die Extremitäten sind erkalte, es geht schnell zu Ende.“

„So thut Sie Ihre schwere Pflicht, Doktor; ich begleite Sie gern, aber mein Anblick würde die unglückliche Frau nur noch mehr erregen.“

Doktor Bergemeier trat nach kurzen Klaffen in das Gemach der Excellenz Nedon, während Harald sich zu Valentine begab. Er fand das junge Mädchen im Gespräche mit zwei älteren Herren, in denen er zu seinem Erlaunen den Stadtrichter Frank aus Freiberg und auch den Kreisgerichtsrath Wölter aus der nahen Kreisstadt erkannte.

Die Herren grüßten ihn; ihre Antmien zeigten an, daß es sich hier um etwas ganz anderes, als um einen Höflichkeitsbesuch handelte.

Gerichtsath Wölter trat sodann auf Harald zu und benachrichtigte ihn in schmerzlicher Weise davon, daß der zu großes Aufsehen im Publikum machende Vergiftungsfall auch zur Kenntniss der Behörde gekommen und die Sache natürlich bewegen habe, zu ermitteln, ob es sich hier um eine fahrlässige Gefährdung des Lebens, oder gar um ein Verbrechen handle. Zufällig sei er, Wölter, gerade in Freiberg in Amtsgeschäften anwesend gewesen und habe nicht geögert, die Sache selbst in die Hand zu nehmen, damit erstens mit aller gebotenen Schonung vorgegangen werde, denn die Schuldigen zu ermitteln. Letzteres sei hier doppelt erwünscht, weil bereits die ältesten Berichte im Stadtbuch firtierten und der Jauber und Bergenglaube, welcher schon so viel Unheil angerichtet, durch solche Zufälle neuerdings in Flor komme.

„Alle Welt“, fügte er achselzuckend hinzu, „sabelt von dem Rind der Apfeln, welcher das Schicksal der Barone Waulenstein verfolge, und von anderem Unlath mehr, der für das ausgefallene neunzehnte Jahrhundert eine Schande ist.“



Freitag mitgeteilt hatten. Die Absicht nach Havre erfolgte unter lauten Jubel der Anwesenden.

(Das italienische Königspaar) wird am 6. Mai im Namen des deutschen Kaisers den neuen Kronprinzen der deutschen Reichshälfte in Rom feierlich empfangen. Der Kaiser kommt, wie es ein Bericht vom 2. d. M. mitteilt, mit dem Kaiserpaar, mit seiner Gemahlin und vier Kindern, nach Rom, um sich dem Kaiserpaar zu begeben. Der Kaiser kommt, wie es ein Bericht vom 2. d. M. mitteilt, mit dem Kaiserpaar, mit seiner Gemahlin und vier Kindern, nach Rom, um sich dem Kaiserpaar zu begeben.

(Auf die Dubingabepede) welche, wie berichtet, anlässlich der ersten Abreise des Kaiserpaars nach Rom, am 2. d. M., im Namen des deutschen Kaisers den neuen Kronprinzen der deutschen Reichshälfte in Rom feierlich empfangen.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel. Von dort suchen die Mitglieder der Kommission durch den Duisburger Weg nach Düsseldorf zu gehen. Um 12 Uhr Nachmittag befuhr die Kaiser-Kommission den Rhein nach Düsseldorf.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel. Von dort suchen die Mitglieder der Kommission durch den Duisburger Weg nach Düsseldorf zu gehen.

Die Proklamation betreffend die Einstellung der Feindseligkeiten bis zum Eintreffen der Kommission auf Samoa ist veröffentlicht. — Inzwischen weiß das deutsche Bureau von den letzten Nachrichten um Samoa wieder in gehobener Stimmung zu stehen, wobei namentlich die Schwebelose der „berühmten“ Entschlossenheit Samoa und die Schlichtigkeit der Deutschen im Hinblick auf die Einstellung der Feindseligkeiten, die alle kühnen Pläne der Engländer und Amerikaner unbarmherzig durchkreuzt.

(Dresden, 5. Mai.) Die hiesigen Sanitätsbehörden, welche die Anwesenheit von Choleraerregern in einem Schiffsarztamt in Friedrichs-Str. 10 annehmen, werden sich über einen Schiffsarztamt in Friedrichs-Str. 10 annehmen, werden sich über einen Schiffsarztamt in Friedrichs-Str. 10 annehmen.

(Paris, 5. Mai.) Die letzten Nachrichten betreffend die Verhandlungen darüber, ob man das höchste Gericht in der Lieberauingerstraße verhandeln und urtheilen wird. Nach den einen wird der Reichsgerichtspräsident Waldersee seinen Posten am 1. Juni verlassen, nach anderen erst am 20. Mai den vereinigten Senaten vorlegen können.

(Frankfurt.) Die letzten Nachrichten betreffend die Verhandlungen darüber, ob man das höchste Gericht in der Lieberauingerstraße verhandeln und urtheilen wird.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

Wem es aus, woraus ihr größerer Verdruß bei kleinen Knaben fertig sein wird. Evident fragte Leichter unterbrochen über fertige Schremer im Leibe, die immer untraglicher wurden. Obwohl die Eltern nun drückliche Hülfe in Anspruch nahmen, verlor der Kleine doch bald darauf. Das drückliche Gedächtnis-Obdienten wurde die Beobachtung des Knaben festgestellt.

(Wien, 5. Mai.) (Unfall.) Beim Abbruch eines alten Hauses wurde die Wägrige Oberseite des Hofes Nr. 2 von einer umfallenden Lehmann niedergeworfen und schwerlich verletzt. Die Frau erlitt erhebliche Querschnitts- und muskelartige Verletzungen im Hals.

(Wien, 5. Mai.) (Unfall.) Beim Abbruch eines alten Hauses wurde die Wägrige Oberseite des Hofes Nr. 2 von einer umfallenden Lehmann niedergeworfen und schwerlich verletzt.

(Wien, 5. Mai.) (Unfall.) Beim Abbruch eines alten Hauses wurde die Wägrige Oberseite des Hofes Nr. 2 von einer umfallenden Lehmann niedergeworfen und schwerlich verletzt.

(Wien, 5. Mai.) (Unfall.) Beim Abbruch eines alten Hauses wurde die Wägrige Oberseite des Hofes Nr. 2 von einer umfallenden Lehmann niedergeworfen und schwerlich verletzt.

(Wien, 5. Mai.) (Unfall.) Beim Abbruch eines alten Hauses wurde die Wägrige Oberseite des Hofes Nr. 2 von einer umfallenden Lehmann niedergeworfen und schwerlich verletzt.

(Wien, 5. Mai.) (Unfall.) Beim Abbruch eines alten Hauses wurde die Wägrige Oberseite des Hofes Nr. 2 von einer umfallenden Lehmann niedergeworfen und schwerlich verletzt.

(Wien, 5. Mai.) (Unfall.) Beim Abbruch eines alten Hauses wurde die Wägrige Oberseite des Hofes Nr. 2 von einer umfallenden Lehmann niedergeworfen und schwerlich verletzt.

(Wien, 5. Mai.) (Unfall.) Beim Abbruch eines alten Hauses wurde die Wägrige Oberseite des Hofes Nr. 2 von einer umfallenden Lehmann niedergeworfen und schwerlich verletzt.

(Wien, 5. Mai.) (Unfall.) Beim Abbruch eines alten Hauses wurde die Wägrige Oberseite des Hofes Nr. 2 von einer umfallenden Lehmann niedergeworfen und schwerlich verletzt.

(Wien, 5. Mai.) (Unfall.) Beim Abbruch eines alten Hauses wurde die Wägrige Oberseite des Hofes Nr. 2 von einer umfallenden Lehmann niedergeworfen und schwerlich verletzt.

(Wien, 5. Mai.) (Unfall.) Beim Abbruch eines alten Hauses wurde die Wägrige Oberseite des Hofes Nr. 2 von einer umfallenden Lehmann niedergeworfen und schwerlich verletzt.

(Wien, 5. Mai.) (Unfall.) Beim Abbruch eines alten Hauses wurde die Wägrige Oberseite des Hofes Nr. 2 von einer umfallenden Lehmann niedergeworfen und schwerlich verletzt.

(Wien, 5. Mai.) (Unfall.) Beim Abbruch eines alten Hauses wurde die Wägrige Oberseite des Hofes Nr. 2 von einer umfallenden Lehmann niedergeworfen und schwerlich verletzt.

(Wien, 5. Mai.) (Unfall.) Beim Abbruch eines alten Hauses wurde die Wägrige Oberseite des Hofes Nr. 2 von einer umfallenden Lehmann niedergeworfen und schwerlich verletzt.

(Wien, 5. Mai.) (Unfall.) Beim Abbruch eines alten Hauses wurde die Wägrige Oberseite des Hofes Nr. 2 von einer umfallenden Lehmann niedergeworfen und schwerlich verletzt.

(Wien, 5. Mai.) (Unfall.) Beim Abbruch eines alten Hauses wurde die Wägrige Oberseite des Hofes Nr. 2 von einer umfallenden Lehmann niedergeworfen und schwerlich verletzt.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.

(Die Kaiser-Kommission) die gestern in Dortmund angelangt war, traf, wie jetzt aus Offen gemeldet wird, heute Vormittag um 11 1/2 Uhr in Hofheim ein und befestigte den dortigen Hotel.



# Die beste Reklame



ist die persönliche Empfehlung einer Waare  
Dieser Empfehlung verdankt das

## Goodyear Welt-Schuhwaarenhaus

### Leopold Sternberg,

Gr. Ulrichstrasse 9, part. u. I. Et.,  
seine beispiellosen geschäftlichen Erfolge. Einer sage es dem  
Andern:

**Goodyear Welt-Schuhwaaren**  
gehören im Gebrauch zu den besten Schuhwaaren und hierdurch  
erklärt sich, dass trotz des kurzen Bestehens Tausende ihren Be-  
darf bei obengenannter Firma decken.

Das Resultat



# einer guten Qualität.

Echter  
Emmenthaler  
Schweizer  
Käse  
à Pfd. 1,-.

**H. Krause**  
HALLE A.S.

Wohlschmeckende  
sattige  
**Schweizerkäse**  
à Pfd. 60 Pf.

Gr. Ulrichstrasse 40.  
Leipzigerstrasse 96.  
Alter Markt 18.  
Gr. Steinstrasse 42.  
Thomasstrasse 40.  
Steinweg 24.  
Gr. Ulrichstrasse 37.

# Excelsior

## Pneumatic

ist doch der beste Radreifen.

sagen die Rennfahrer, denn der Sieg Arends in der Welt-  
Meisterschaft Glasgow 1897, hunderte erster Preise, sowie  
14 Weltreorde in der Saison 1898, beweisen seine hervor-  
ragende Schnelligkeit und Widerstandsfähigkeit.

**Pianos, Flügel, Harmoniums**  
aus besten Fabriken:  
Kreutzbach, Neumeyer, Rönisch, Schiedmayer etc.  
bei  
**F. Voretzsch, Wilhelmstr. 33.**

**Rückladung**  
für 2 Möbel Halle nach Leipzig wird  
wegen vom  
**H. Höttsch & Sohn,**  
Leipzig-Blaswitz.

**Hygienischer Schutz** D. R. G. (kein Gummi)  
No. 42499.  
Tausende von Anerkennungsdiplomen von Königen u. K.  
liegen zur Einsicht aus.

|                          |           |
|--------------------------|-----------|
| 1/2 Sch. (12 Stück) 2 M. | 1/2 Porto |
| 1/2 " " 3,50 M. 1/2 5 "  | 20 Pf.    |
| 1/2 " " 1,10             |           |

Kauf in viel. Apotheken, Drogerien u. Friseurgeschäften erhältlich.  
Alle hiesigen Buchhandlungen.  
S. Schweitzer, Berlin O., Golmarstrasse 69/70.  
In Halle: Adler-Apotheke, Geilstrasse 15.

**Gelegenheitskauf:**  
Schwarze und farbige Seiden-Reste für Blusen und  
Besätze ganz besonders vorthellhaft.  
Halle a. S. **Seidenhaus** Gr. Steinstr. 88.  
**G. Schwarzenberger.**

**Eiserne Garten- u.  
Balkon-Möbel**  
empfehlen  
in reicher Auswahl  
**Wilh. Heckert,**  
Gr. Ulrichstrasse 82.  
Breslauer Hofstr.

**Otto Voigt,** Leipzigerstrasse  
Nr. 42.  
Anfertigung feinsten Herren-Garderobe  
und englischer Damen-Costüme nach Maass.

**Häuseranstrich**  
mit eigener Mischung, daher billigste Preisstellung bei bester Bedienung.  
**M. Schwarze, Malergeschäft,**  
Freiwilligenstr. 119, neben Gde Zeitungsdr. — früher Zanderstr. 26.

**Grand-Restaurant Reichshof.**  
Siphon-Bierversand.  
Fernsprecher 388.

# Abtheilung fertiger Herren-Confection.

|   |                 |  |   |
|---|-----------------|--|---|
| Jacket-Anzüge aus soliden hochmodernen Stoffen          | von 10—35 Mkt.  |  | Wasch-Anzüge, Wasch-Blusen v. 0,75—4,50 Mkt.  |
| Rock-Anzüge aus Gehobit und Kammgarn                    | von 21—34 Mkt.  |  | Einzelne Beinkleider von 2,60—14,50 Mkt.  |
| Gehrock-Anzüge in elegantem Schnitt                     | von 25—42 Mkt.  |  | <b>Anfertigung eleganter Herren-Garderobe nach Maass</b><br>unter Garantie tadellosen Sitzes.<br>in anerkannt größter Auswahl zu billigsten Preisen |
| Burschen-Anzüge in allen Größen aus haltbarsten Stoffen | von 8—21 Mkt.   |  |   |
| Knaben-Anzüge für jedes Alter                           | von 2—14 Mkt.   |  |   |
| Sommer-Joppen und Jackets                               | von 1,50—6 Mkt. |  |   |

Abtheilung für Arbeits-Sachen  
in Cassinet, englisch Leder, blau Vilot u. s. w. Stoffreste in allen Preislagen billigst.

# H. ELKAN

 Kaufhaus 1. Rang, Leipzigerstrasse 87.